



Energiepass

auf Basis des
gemessenen Verbrauchs

Ausweis über die Gesamtenergieeffizienz eines Nichtwohngebäudes

1/5

Passnummer

P.20110920.5627.2.m.V

Nr. Aussteller

IP/10460

Erstellt am

20.09.2011

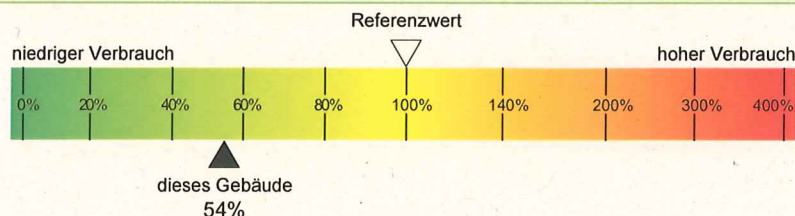
Nachtrag Verbrauch

2015 2018

Gültig bis

20.09.2021

Verbrauchsindex für Wärme



dieses Gebäude erreicht ...

85,0 kWh/(m²a)

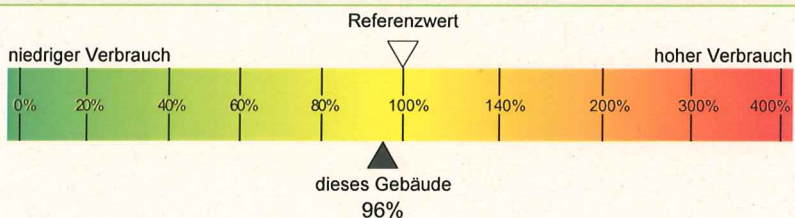
der Vergleichswert liegt bei ...

157,0 kWh/(m²a)

Der Wert enthält den Energieverbrauch für:

☒ Heizen ☒ Trinkwarmwasser ☐ Kühlen ☐ Be-/Entfeuchten

Verbrauchsindex für Strom



dieses Gebäude erreicht ...

51,8 kWh/(m²a)

der Vergleichswert liegt bei ...

53,9 kWh/(m²a)

Der Wert enthält den Stromverbrauch für:

☐ Heizen ☐ Trinkwarmwasser ☐ Lüften ☒ Kühlen ☒ Beleuchten ☐ Be-/Entfeuchten ☒ Arbeitshilfen, EDV, ...

Bemerkungen zu sonstigen Energieverbrauchern und regenerativen Energien

Angaben zum Gebäude

Gebäudebezeichnung Habitation + commerces
Gebäudekategorie sonstige konditionierte Gebäude
Erstellungsanlass Bewertung eines bestehenden Gebäudes
Adresse Place des Villes Jumelées 2
PLZ-Ort/Stadt 5627 MONDORF-LES-BAINS
Baujahr Gebäude 2007
Energiebezugsfläche 1 602 m²
davon mechanisch belüftet 0 m²
davon gekühlt 378 m²



Aussteller

Paolo DAL ZOTTO
DAL ZOTTO & ASSOCIES
Xavier Basseur 23
4518 Differdange
00352 581085

Eigentümer

In Namen der Gemeineigentümer
HELLERS GAST IMMOBILIARE
Avenue François Clément 56A
5654 LUXEMBOURG
352 23662323

Unterschrift Aussteller

Ort, Datum

DIFFERDANGE, LE 20 SEP. 2011



Energiepass

auf Basis des
gemessenen Verbrauchs

Ausweis über die Gesamtenergieeffizienz eines Nichtwohngebäudes

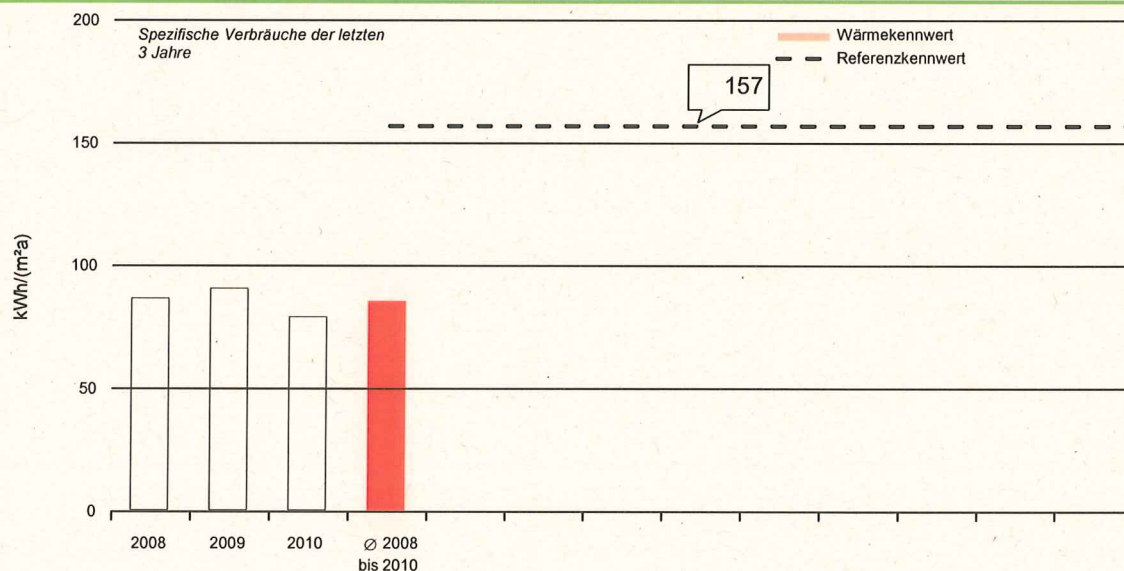
2/5

Passnummer	Nr. Aussteller	Erstellt am	Nachtrag Verbrauch		Gültig bis
P.20110920.5627.2.m.V	IP/10460	20.09.2011	2015	2018	20.09.2021

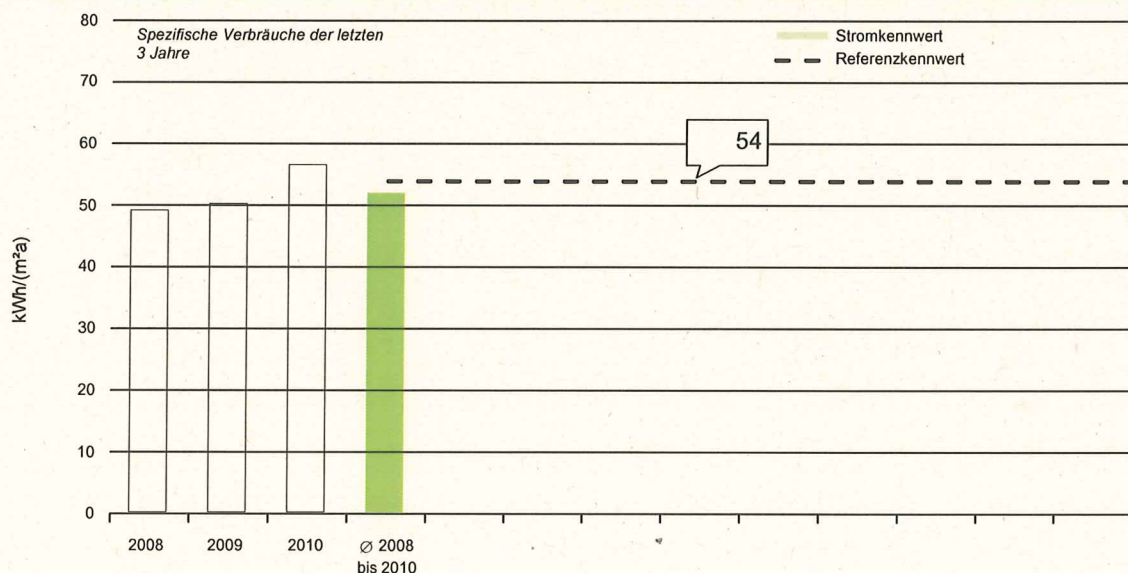
Darstellung zum Zeitpunkt der Ausstellung des Energiepasses

	2008	2009	2010	Verbrauchs- kennwert	Referenz- kennwert		Verhältnis
Wärme	86	90	79	85	157	kWh/(m²a)	54%
Strom	49	50	56	52	54	kWh/(m²a)	96%
Primärenergie	226	233	237	232	318	kWh/(m²a)	73%
CO ₂ -Emissionen	55	57	58	57	78	kgCO ₂ /(m²a)	73%

Verlauf der spezifischen Jahresverbräuche - Wärmekennwert



Verlauf der spezifischen Jahresverbräuche - Stromkennwert





Energiepass

auf Basis des
gemessenen Verbrauchs

Ausweis über die Gesamtenergieeffizienz eines Nichtwohngebäudes

3/5

Passnummer	Nr. Aussteller	Erstellt am	Nachtrag Verbrauch	Gültig bis
P.20110920.5627.2.m.V	IP/10460	20.09.2011	2015 2018	20.09.2021

Anlagentechnik & Art der Erzeugung (jeweils die wesentlichen Erzeuger oder Anlagen)

Wärmeerzeuger	Baujahr	Leistung	Informationen/Energieträger ...
1 Chauffage urbain	2007	150 kW	

Kälteerzeuger	Baujahr	Leistung	Informationen/Energieträger ...
1 Groupe froid	2007	20 kW	4 groupes de froid

RLT-Anlagen	Baujahr	Luftmenge	Informationen

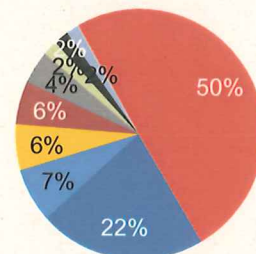
Sonstige Anlagentechnik oder weitere Angaben

Gebäudezonen nach Nutzungsarten

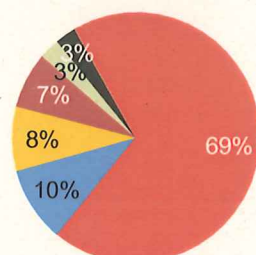
Nr. Zone	Fläche in m²	in %	Heizen	Kühlen	Beleuchten	mech. Lüften
001 ■ Habitations	1 108	51,3%	•		•	
002 ■ Victor & John	133	6,2%	•	•	•	
007 ■ Victoria Coutur...	44	2,0%	•	•	•	
008 ■ La Lingerie	44	2,0%	•	•	•	
009 ■ Siena parfumeri...	157	7,3%	•	•	•	
010 ■ Locaux Techniqu...	30	1,7%			•	
011 ■ Caves, Buanderi...	75	4,4%			•	
013 ■ Garage / Parkin...	454	22,4%			•	
014 ■ Couloirs	116	5,7%	•		•	

Darstellungen

Aufteilung nach der
Gesamtfläche



Aufteilung nach der
Energiebezugsfläche





Energiepass

auf Basis des
gemessenen Verbrauchs

Ausweis über die Gesamtenergieeffizienz eines Nichtwohngebäudes

4/5

Passnummer	Nr. Aussteller	Erstellt am	Nachtrag Verbrauch	Gültig bis
P.20110920.5627.2.m.V	IP/10460	20.09.2011	2015 2018	20.09.2021

Energetische Kurzbewertung des Gebäudes und der Anlagentechnik

1 Fasadendämmung	☺	7 Lüftungsanlagen	—
2 Dachdämmung	☺	8 Dämmung der Verteilleitungen	☹
3 Fenster	☺	9 Wärmeerzeugung	☹
4 Sonnenschutz	☺	10 Kälteerzeugung	—
5 sonstige Bauteile der thermischen Hülle	☺	11 Dampferzeuger	—
6 Beleuchtungsanlagen	☹	12 sonstiges:	—

Legende: gut ☺ mittel ☹ schlecht ☹

Prioritäre Maßnahmen bei Modernisierungsempfehlungen

☒ Stufe 2 erforderlich

eingesparte
Primärenergie

1-25 Bei Umsetzung aller Maßnahmen

0 kWh/(m²a)

Die Maßnahmen der Prioritätenliste sind in einem Kurzbericht zu erläutern. Für die Modernisierungsempfehlungen der Stufe 2 sind zusätzlich berechnete Energieeinsparungen anzugeben. Der Bericht ist dem Energiepass als Anlage beizufügen.



Energiepass

auf Basis des
gemessenen Verbrauchs

Ausweis über die Gesamtenergieeffizienz eines Nichtwohngebäudes

5/5

Passnummer	Nr. Aussteller	Erstellt am	Nachtrag Verbrauch	Gültig bis
P.20110920.5627.2.m.V	IP/10460	20.09.2011	2015 2018	20.09.2021

Jahr	Energie-träger	Wärme			Strom	Kennwerte	
		Menge	Einheit	Endenergie	Endenergie	Wärme	Strom
2008	Nah-/Fernw. Heizwerk foss. Brennst.	136 758	kWh	136 758 kWh	77 690 kWh	86 kWh/(m²a)	49 kWh/(m²a)
2009	Nah-/Fernw. Heizwerk foss. Brennst.	141 735	kWh	141 735 kWh	78 654 kWh	90 kWh/(m²a)	50 kWh/(m²a)
2010	Nah-/Fernw. Heizwerk foss. Brennst.	143 146	kWh	143 146 kWh	102 589 kWh	79 kWh/(m²a)	56 kWh/(m²a)

Quellen der Verbrauchsdaten

Erläuterungen

Verbrauchsindex Wärme und Strom

Der Verbrauchsindex entspricht dem Verhältnis des Verbrauchskennwertes des untersuchten Gebäudes bezogen auf den Referenzkennwert angegeben in Prozent. Werte des Verbrauchsindex unter 100 % deuten auf eine gegenüber einem typischen Fall bessere energetische Effizienz hin, Werte über 100 % auf eine geringere Effizienz.

Wärmekennwert

Der Wärmekennwert entspricht dem gemessenen jährlichen Wärmeverbrauch des untersuchten Gebäudes bezogen auf die Energiebezugsfläche An. Um den Einfluss von Witterung und Leerstand auszugleichen, wird eine entsprechende Bereinigung vorgenommen. Je niedriger der Wärmekennwert, desto geringer ist der Wärmeverbrauch des Gebäudes.

Stromkennwert

Der Stromkennwert entspricht dem gemessenen jährlichen Stromverbrauch des untersuchten Gebäudes bezogen auf die Energiebezugsfläche An. Je niedriger der Stromkennwert, desto geringer ist der Stromverbrauch des Gebäudes.

Referenzkennwert Wärme und Strom

Der Referenzkennwert für Wärme und Strom wird über tabellierte Teilenergiekennwerte ermittelt und beschreibt den typischen spezifischen Energieverbrauch eines Gebäudes mit vergleichbarer Nutzung. Der Referenzkennwert stellt somit einen Vergleichsmaßstab zur Einordnung des Verbrauchskennwertes des untersuchten Gebäudes dar und wird zur Bildung des Verbrauchsindex herangezogen.

Verbrauchskennwert Wärme, Strom

Mittelwert des Wärme- oder Stromkennwertes der letzten drei Jahre.

Energiebezugsfläche

Die Energiebezugsfläche ist die beheizte und/oder gekühlte Nettogrundfläche des Gebäudes. Alle Kennwerte des Verbrauchspasses sind auf diese Fläche bezogen.

Primärenergie bezeichnet die Energie eines Energieträgers, die direkt aus der Natur entnommen wird. Primärenergieträger sind z.B. Steinkohle, Braunkohle, Erdöl, Erdgas, Wasser, Wind, Kernbrennstoffe, aber auch Solarstrahlung usw. Die Primärenergie wird durch Kraftwerke, Raffinerien usw. umgewandelt. Dabei kommt es zu Verlusten, meist in Form von Wärme.

Endenergie ist die Energieform, die der Energieabnehmer direkt bezieht. Sie entspricht dem Anteil der Primärenergie unter Abzug von Verlusten und Aufwendungen bei der Umwandlung und Transport zum Verbraucher. Endenergieträger sind zum Beispiel Heizöl, Erdgas, Strom, usw.

Nutzenergie ist die Energieform, die der Abnehmer nach Abzug von Verlusten für die gestellte Aufgabe benötigt. Sie entspricht dem Energiebedarf eines Gebäudes ohne die Bilanzierung der Gebäudetechnik. Beispielsweise sind dies Licht und Wärme.